

Eisenstadt, am 31. 05. 2011

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
**Gerhard Steier**  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

## **Entschließungsantrag**

des Abgeordneten **Manfred Köilly**

**betreffend Senkung der Steuern auf Treibstoffe um 10 Prozent.**

Die in den letzten Monaten rasant angestiegenen Preise für Treibstoffe belasten die burgenländische Wirtschaft sowie die zahlreichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die zur Arbeit pendeln müssen.

Die Preise für Treibstoffe sind allerdings nur zu einem Teil vom Handel an den internationalen Märkten abhängig. Derzeit gehen 57 Prozent des Benzinpreises und 52 Prozent des Dieselpreises in Form von Steuern an den österreichischen Fiskus. Damit liegt Österreich, was die steuerliche Belastung von Treibstoffen betrifft, leicht über dem europäischen Durchschnitt.

Es liegt auf der Hand, dass der Staat in Zeiten wachsender Ausgaben auf diese Einnahmequelle nicht verzichten möchte. Andererseits würde sich eine leichte Senkung der Steuern auf Treibstoffe positiv auf die burgenländische Wirtschaft sowie auf die Kaufkraft der burgenländischen Steuerzahler auswirken.

Der unterfertigte Abgeordnete stellt daher folgenden

## **ENTSCHLIESSUNGSANTRAG**

*Der Landtag wolle beschließen:*

*Die Landesregierung wird aufgefordert mit Vertretern der Bundesregierung dahingehend in Verbindung zu treten, dass die Voraussetzungen für eine Senkung der Steuern auf Treibstoffe in Österreich um 10 Prozent so rasch wie möglich realisiert werden kann.*

*Manfred Köllly eh.*